

Jahresrechnung 1924

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte**

Band (Jahr): **62 (1925)**

Heft 62

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresrechnung 1924.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
1. Ueberschuß letzter Rechnung	2113.	90
2. Beiträge	3083.	15
3. Verkauf von Drucksachen	554.	50
4. Zinsen	60.	25
Gesamteinnahmen	<u>5811.</u>	<u>80</u>

Ausgaben.

1. Beiträge	70.	25
2. Druckkosten Heft 61	2002.	80
3. Honorar für Kurs im Urkundenlesen	50.	—
4. Besetzung	79.	90
5. Jahresversammlung Steckborn	43.	10
6. Ausflug Schloß Elgg	7.	80
7. Jahresversammlung SGU in Frauenfeld	10.	—
8. Verschiedenes	75.	05
Gesamtausgaben	<u>2338.</u>	<u>90</u>

Einnahmen-Ueberschuß auf Ende 1924	3472.	90
Einnahmen-Ueberschuß auf Ende 1923	2113.	90
Vorschlag im Jahre 1924	<u>1359.</u>	<u>—</u>

Urkundenbuch.

Einnahmen	3696.	60
Ausgaben	2911.	55
Einnahmen-Ueberschuß auf Ende 1924	<u>785.</u>	<u>05</u>

Frauenfeld, 15. Januar 1925.

Der Quästor: Dr. C. Herdi.